

Prof. Dr. Oliver Jehle
KIT . Fachbereich Kunstgeschichte

Geschichte der Kunst VI. Das 20. Jahrhundert

VL 4. Die Krise des modernen Bewußtseins

23.05.2019



Jean-Michel
Basquiat Egon
Schiele

Exhibitions 3 October 2018 > 14 January 2019

Benutzername: KunstVI
Passwort: 20.Jahrhundert

VL 4. Die Krise des modernen Bewußtseins



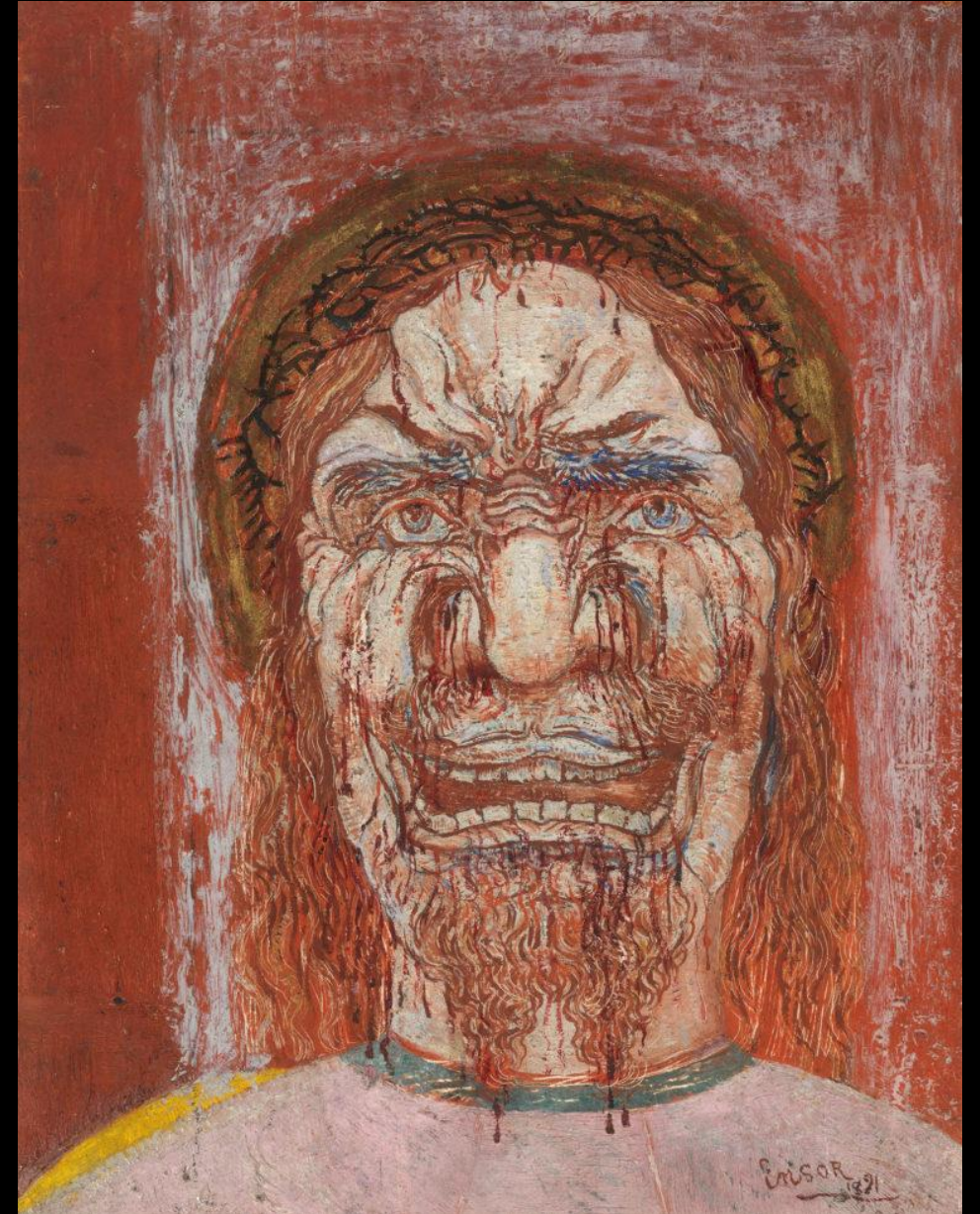
James Ensor, Selbstbildnis 'pas fini,, 1885, Oostende:
Museum voor Schone Kunsten, Zeichenkunst, 22 x
17,5 cm.



Fotografie von James Ensor vor dem Rousseau-Haus
in der Rue Vautier in Brüssel [Detailansicht], 1888.



James Ensor, Die Intrige, 1890



James Ensor, Schmerzensmann, 1891



James Ensor, Die Masken und der Tod, 1897, Lüttich: Musée d'Art Moderne et d'Art Contemporain, 79 x 100 cm, Öl auf Leinwand.



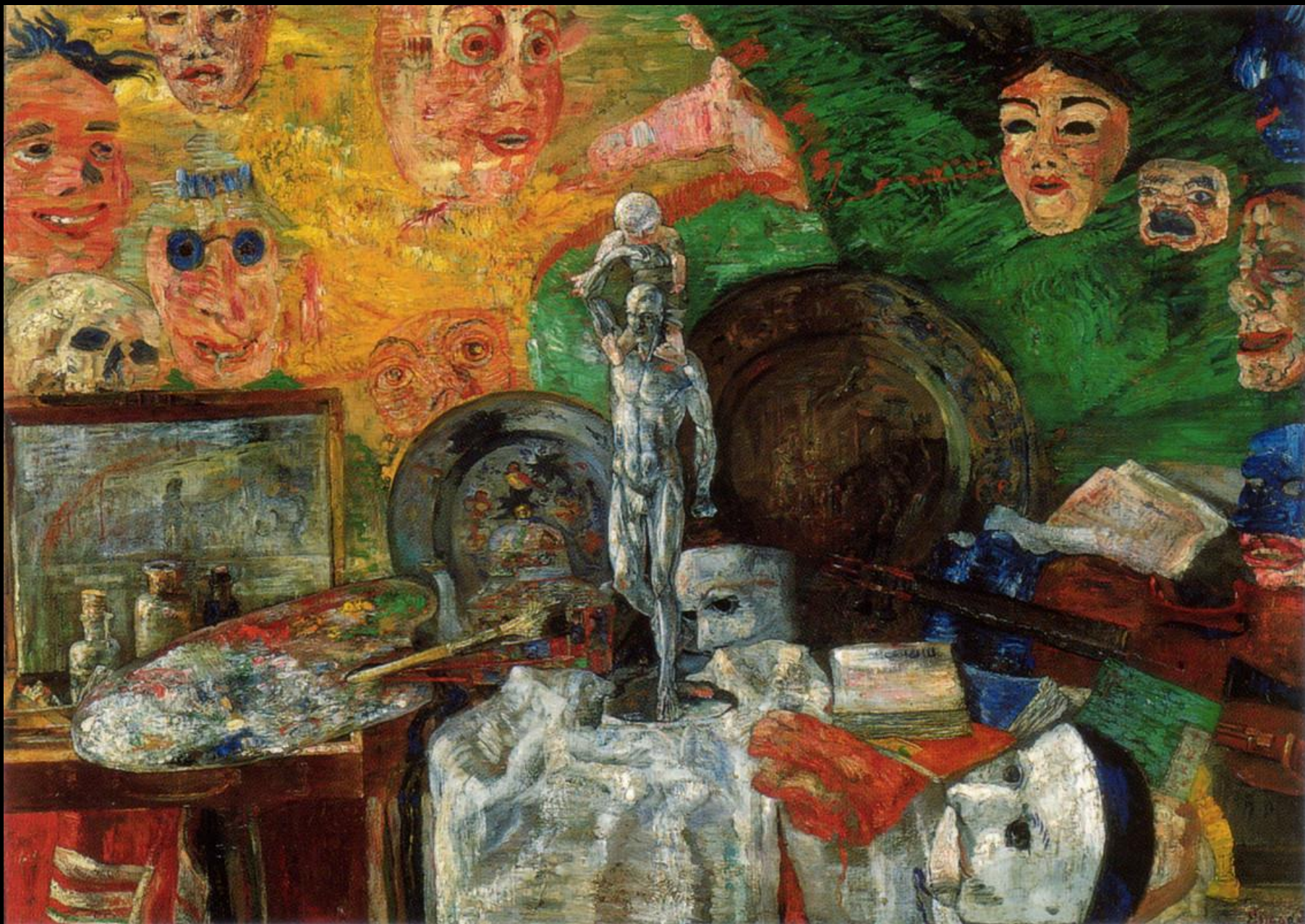
James Ensor, Selbstbildnis mit Masken, 1899, Öl auf Leinwand, 117 x 82 cm, Komaki (Japan): Menard Art Museum.



James Ensor, Selbstportrait mit Blumenhut, 1883,
Ostende: Museum voor Schone Kunsten, Öl auf
Leinwand, 76.5 x 61.5 cm.



Peter Paul Rubens, Selbstporträt, 1638/40, Wien:
Kunsthistorisches Museum.

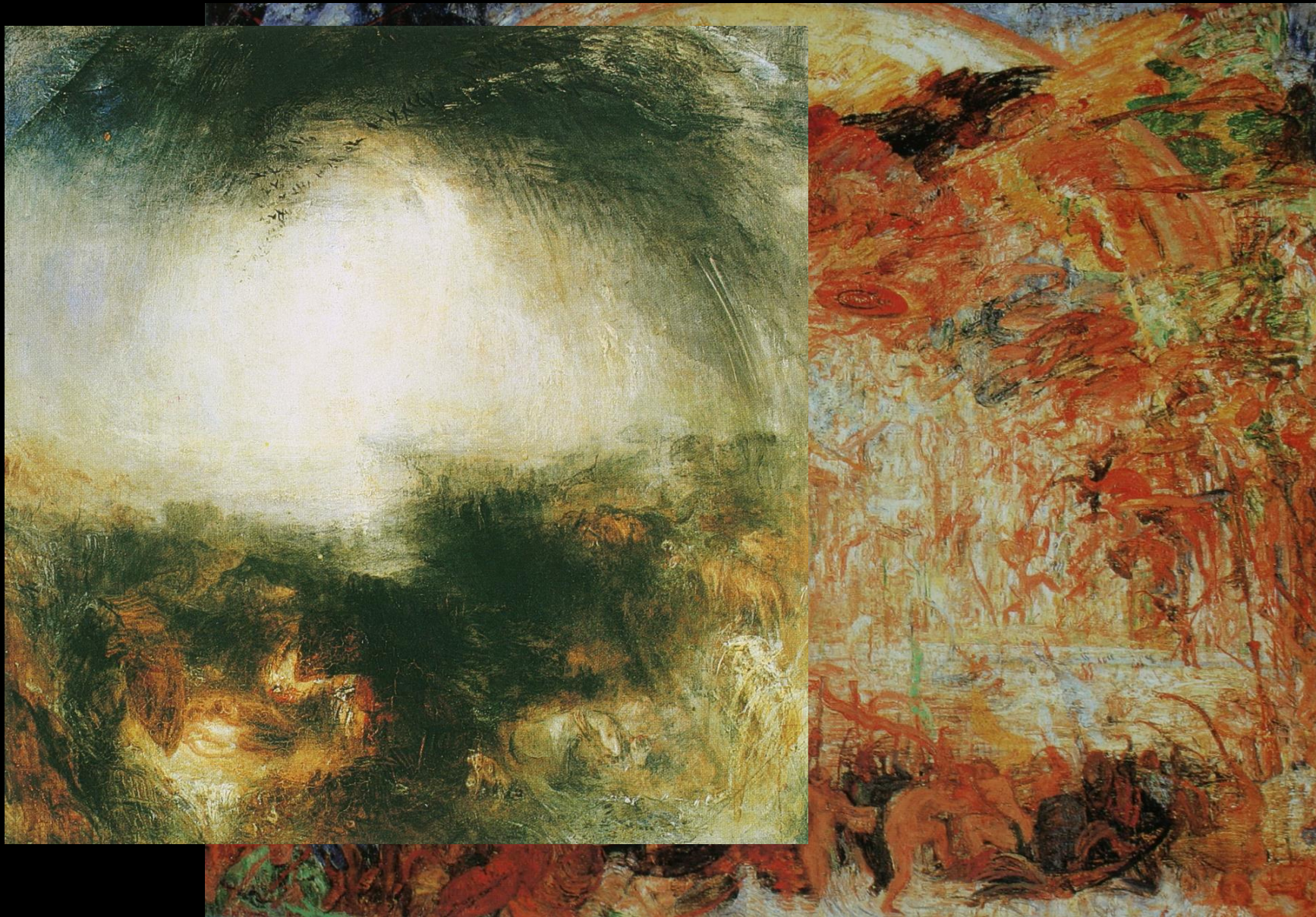


James Ensor, Stillleben im Atelier, 1889, München, 83 x 113 cm.



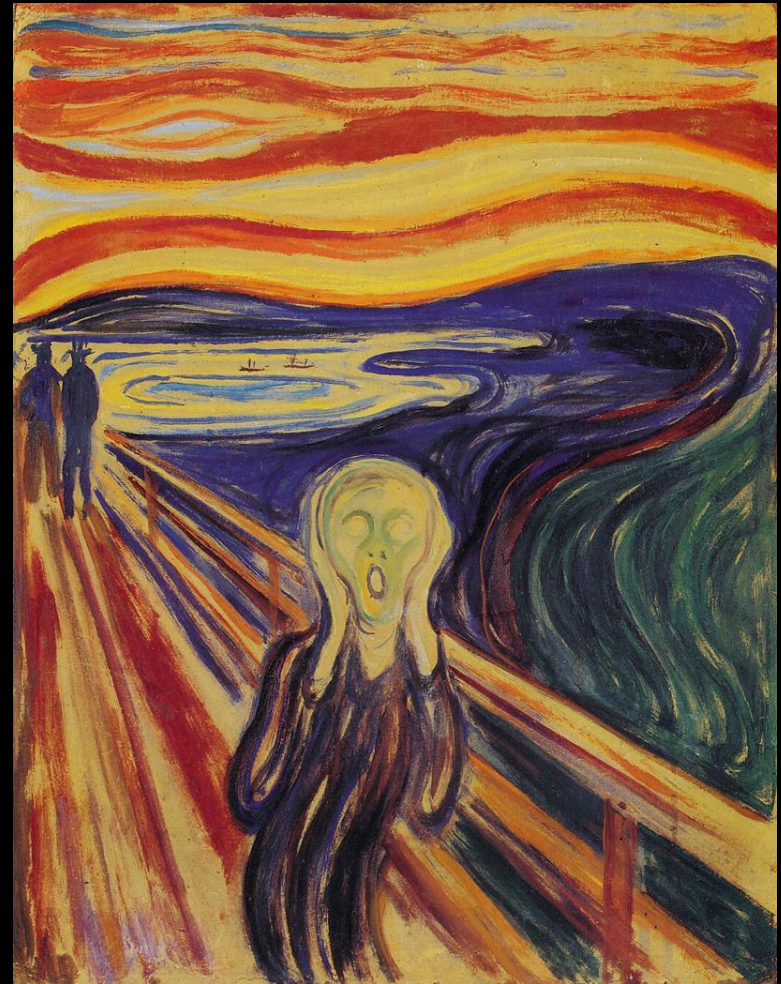


Carl Hofer, Mascarade, 1922, Huile sur toile, Köln: Museum Ludwig, 129x103 cm.



James Ensor, Die Vernichtung der rebellischen Engel, 1889, Antwerpen: Musée des Beaux-Arts, Öl auf Leinwand, 108 x 132 cm.

**Das Leben als Reigen und Eintrittstor zum Tod.
Edvard Munch und Egon Schiele**



Edvard Munch, Selbstbildnis mit Zigarette, 1895, Oslo, Munch-Museum, Öl auf Leinwand, 110,5 x 85,5 cm.



August Strindberg, schwedischer Maler und Schriftsteller (1849-1912)



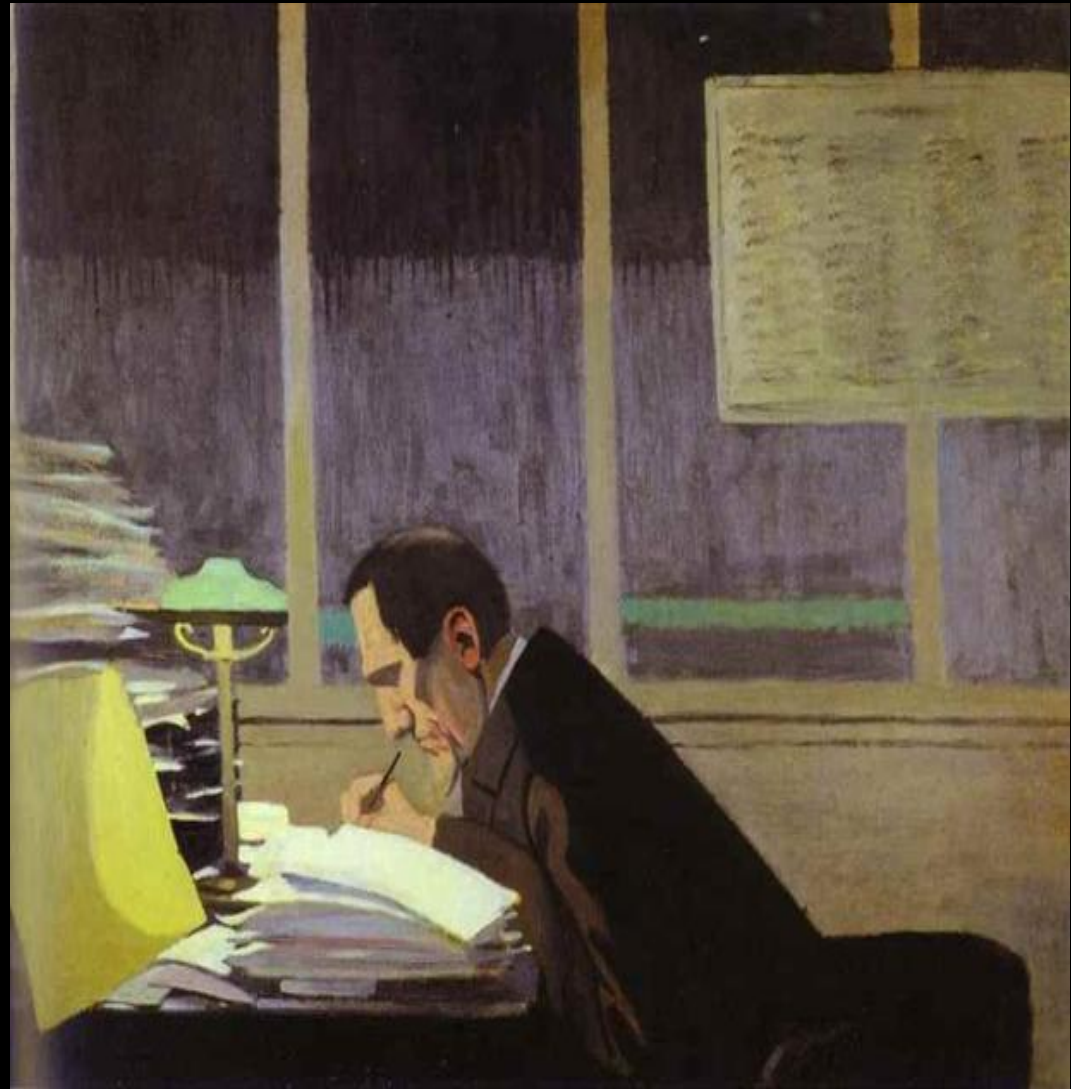
Edvard Munch, Selbstbildnis mit Zigarette, 1895, Oslo, Munch-Museum, Öl auf Leinwand, 110,5 x 85,5 cm.



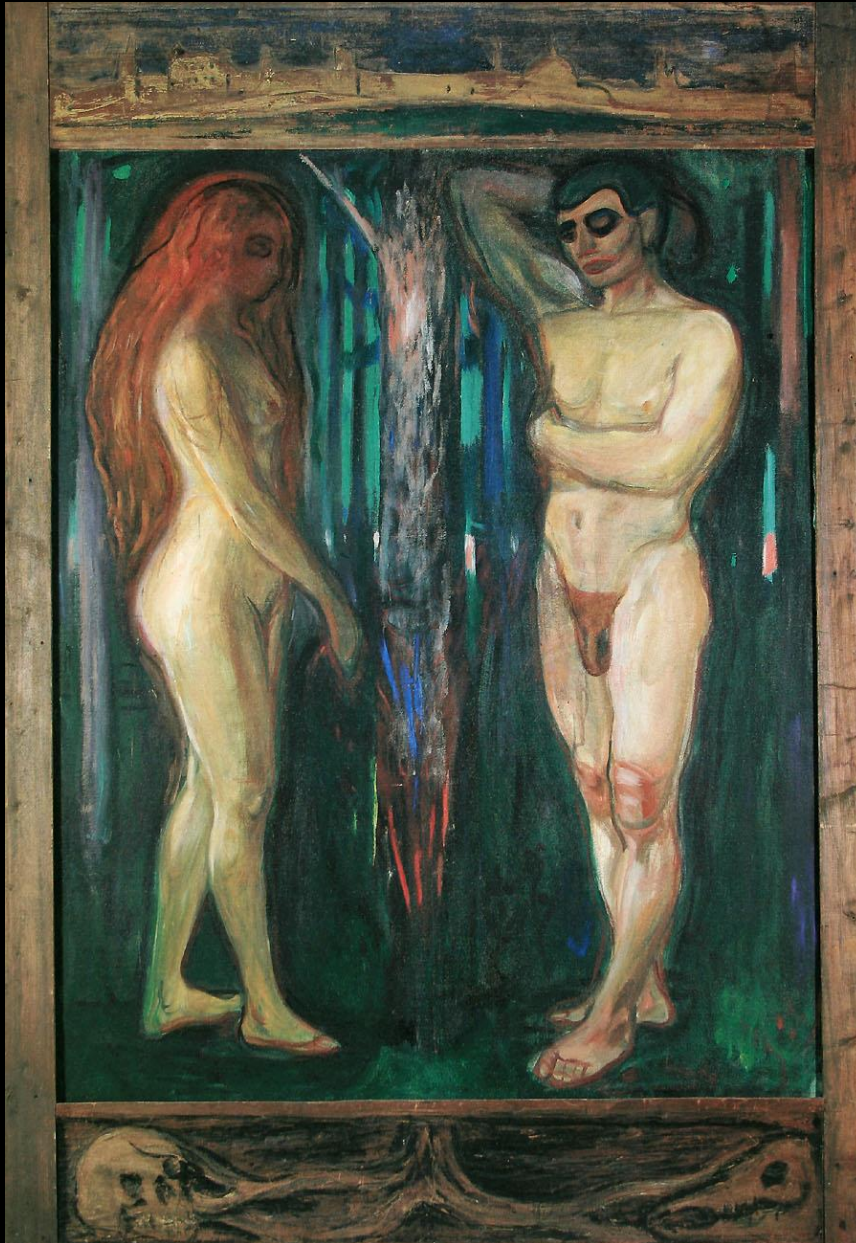
Hans Olaf Heyerdahl (* 1857 † 1913)



Christian Krohg, "Errand Boy Drinking Coffee", 1885,
Gothenburg Museum of Art



Vallotton: Félix Fénéon in der Redaktion von „La Revue blanche“



Edvard Munch, Metabolismus,
1899, Oslo, Munch-Museet,
Öl/Lw.



Der Augenblick, wo die Welt ihren Lauf innehält.
Dein Gesicht verkörpert die ganze Schönheit der
Welt

Deine Lippen, rot wie eine reife Frucht,
öffnen sich wie im Schmerz.

Lächeln eines Leichnams.

Nun reicht das Leben dem Tod die Hand.
Die Ketten tausender toter Generationen
Greift in die von tausend kommenden.

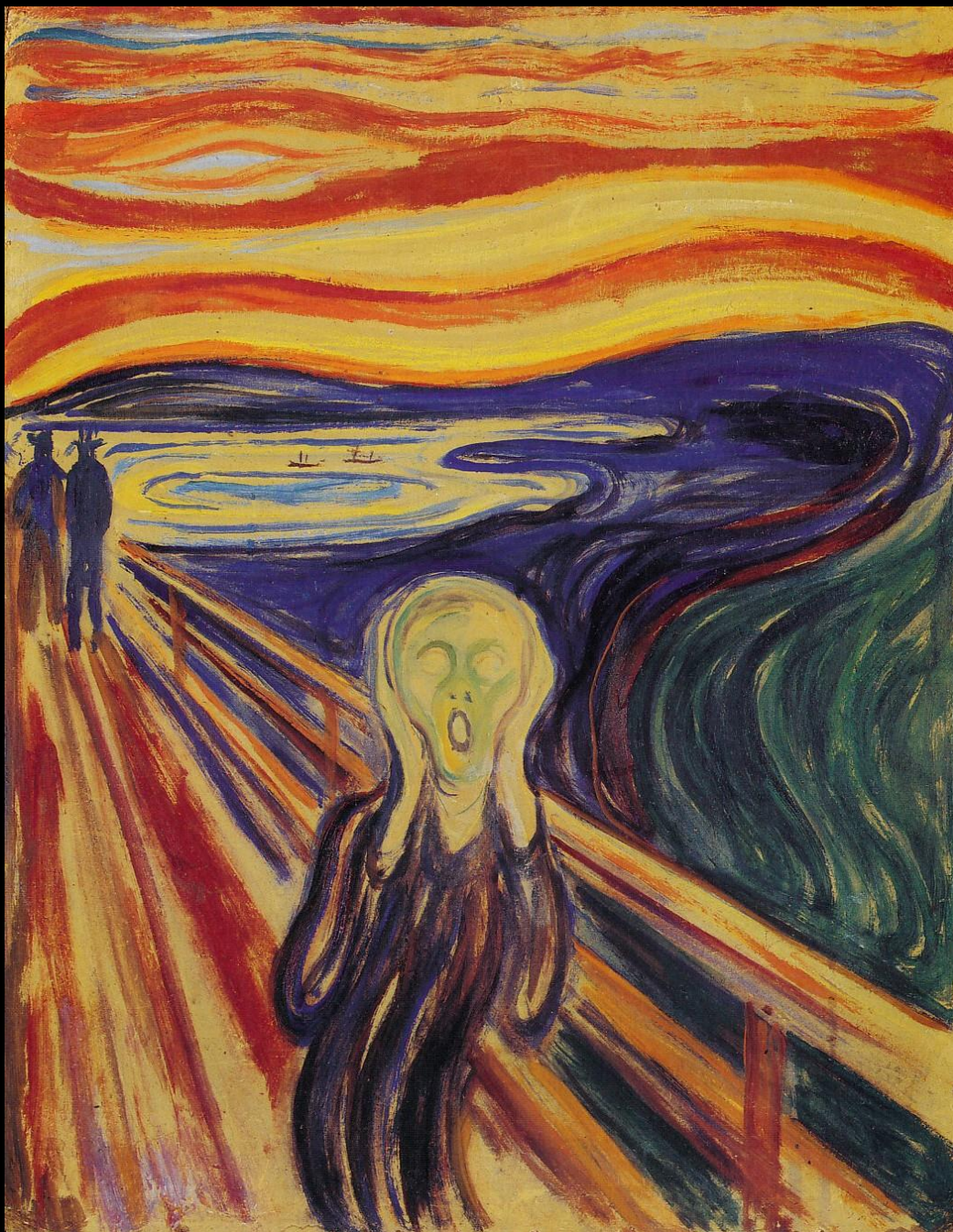
Edvard Munch



Edvard Munch, Madonna, 1895, Oslo, Munch-Museum, Lithografie, 640 x 475 mm.



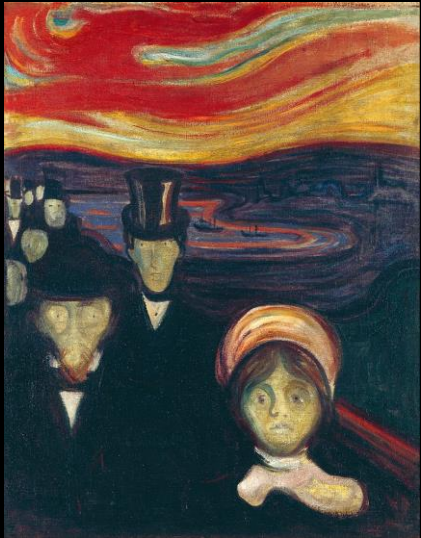
Edvard Munch, Tanz am Strand, 1904, Oslo, Munch-Museum, Öl auf Leinwand, 101,6 x 26,2 cm.



„Ich ging die Straße hinunter mit zwei Freunden – dann ging die Sonne unter. Der Himmel wurde plötzlich blutrot, und ich spürte einen Anflug von Traurigkeit. Ein drückender Schmerz in meiner Brust. Ich blieb stehen – lehnte mich gegen das Geländer, todmüde. Über dem blauschwarzen Fjord der Stadt lag Blut in Flammenzungen [...]. Ich stand dort, zitternd vor Furcht – und fühlte einen großen, unendlichen Schrei durch die Nacht gehen.“

Edvard Munch, Der Schrei, 1893,
Oslo, Munch-Museum, Öl auf Pappe,
83,5 x 66 cm.

Lebensangst



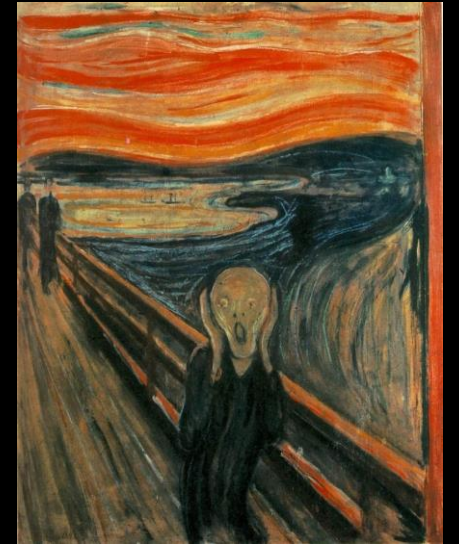
Angst (1894)



Abend auf der Karl Johans gate (1892)



Roter Wein (1898–1900)



Der Schrei (1893)

Das Wort „Fries“ statt „Serie“ verwendet Munch erstmals 1902 bei der fünften Ausstellung der Berliner Sezession, wo ihm unter dem Titel *Fries (im Skulpturensaal). Darstellung einer Reihe von Lebensbildern* ein ganzer Saal für seine Bilder zur Verfügung gestellt wird. Korrespondierend mit den vier Wänden des Raumes unterteilt Munch insgesamt 22 Werke in vier Abschnitte:

1. Keimen der Liebe: *Sternennacht, Rot und Weiß, Auge in Auge, Tanz am Strand, Der Kuss, Madonna*

2. Blühen und Vergehen der Liebe: *Asche, Vampir, Tanz des Lebens, Eifersucht, Die Frau in drei Stadien, Melancholie*

3. Lebensangst: *Angst, Abend auf der Karl Johans gate, Roter Wein, Golgatha, Der Schrei*

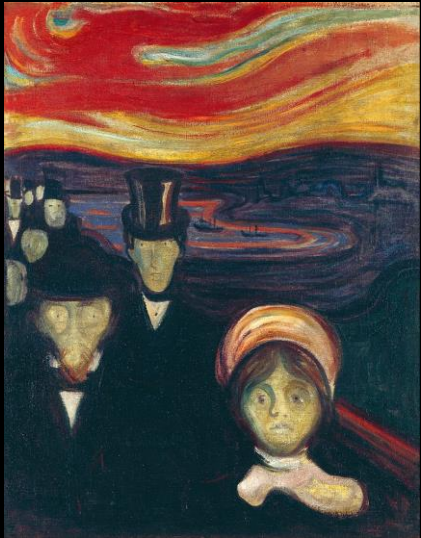
4. Tod: *Am Sterbebett, Der Tod im Krankenzimmer, Leichengeruch, Stoffwechsel, Das Kind und der Tod*





Edvard MUNCH, Tanz des Lebens, 1899-1900, Oslo, Nationalgalerie, Öl/Lw.

Lebensangst



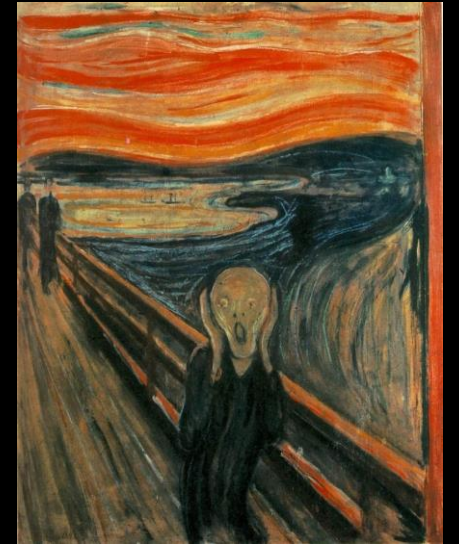
Angst (1894)



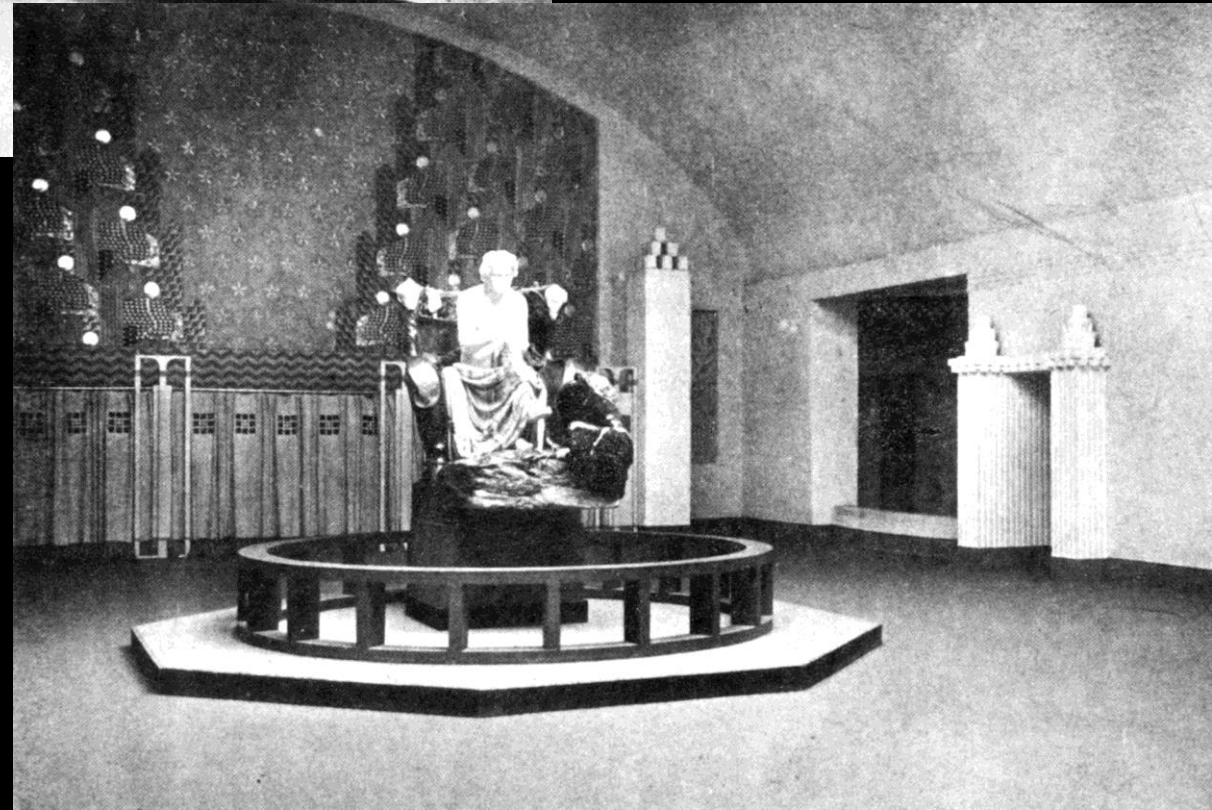
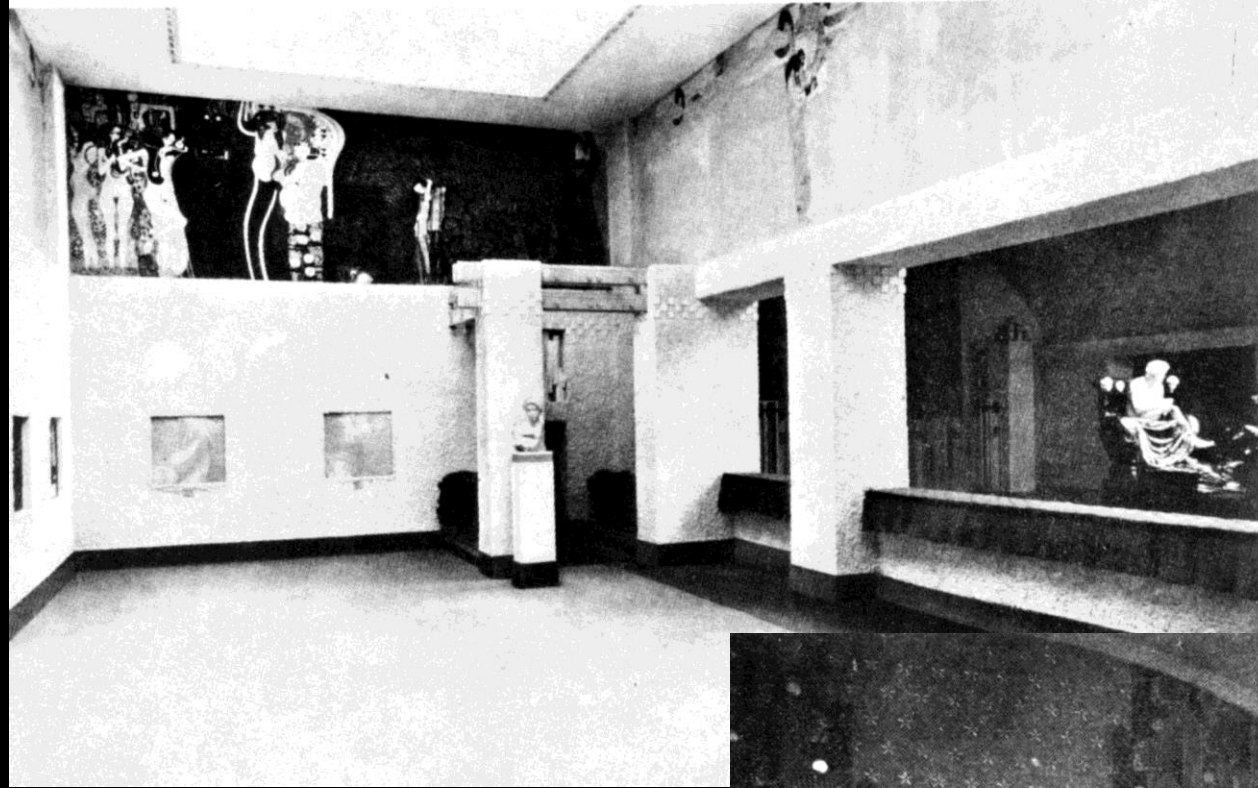
Abend auf der Karl Johans gate (1892)



Roter Wein (1898–1900)



Der Schrei (1893)



Experiment Weltuntergang: Wien um 1900



WIENER SEZESSION 1902

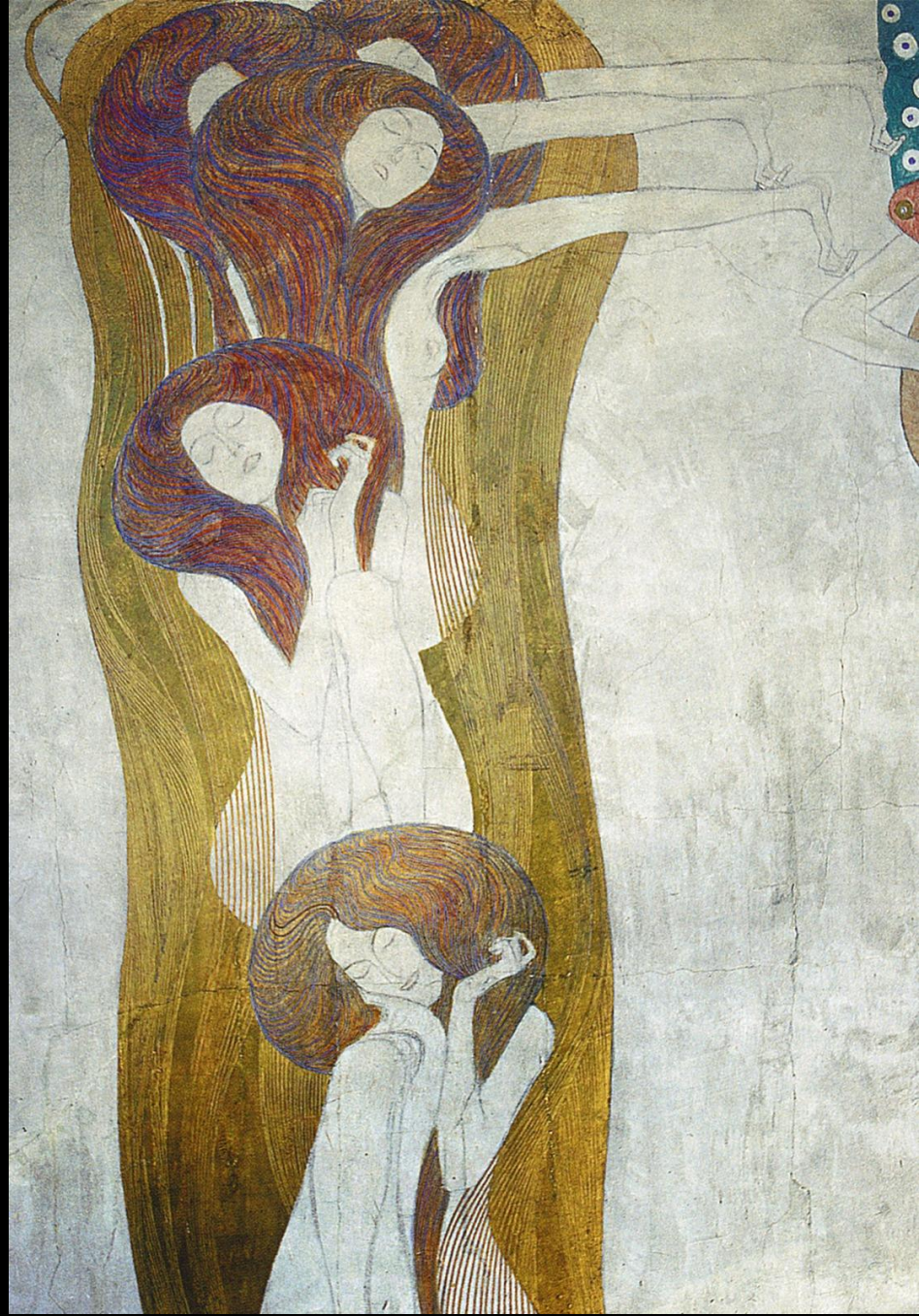
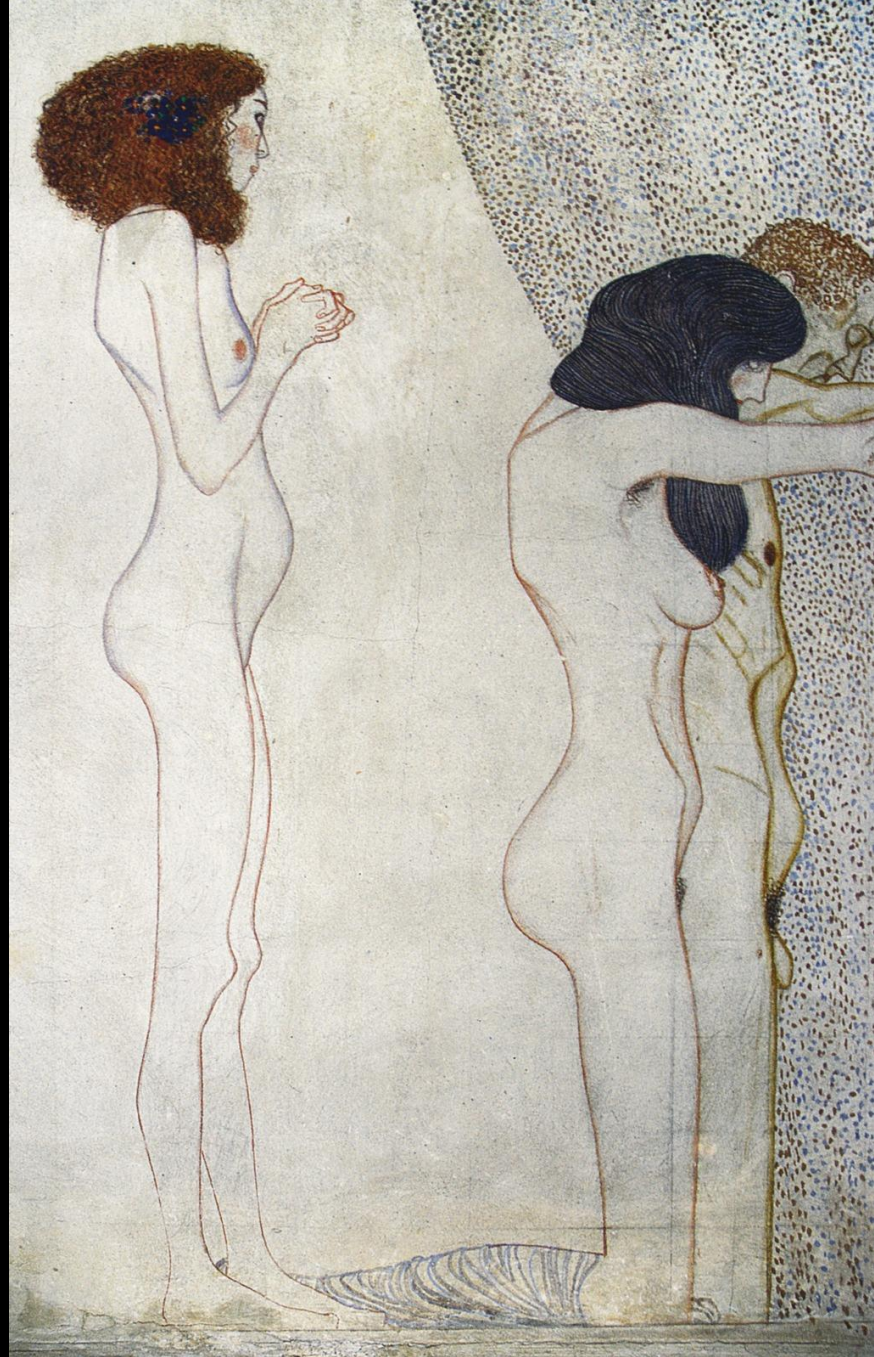
DIE XIV. AUSSTELLUNG:
DIE „BEETHOVEN-AUSSTELLUNG“ VON
KLIMT UND KLINGER ALS
GESAMTKUNSTWERK

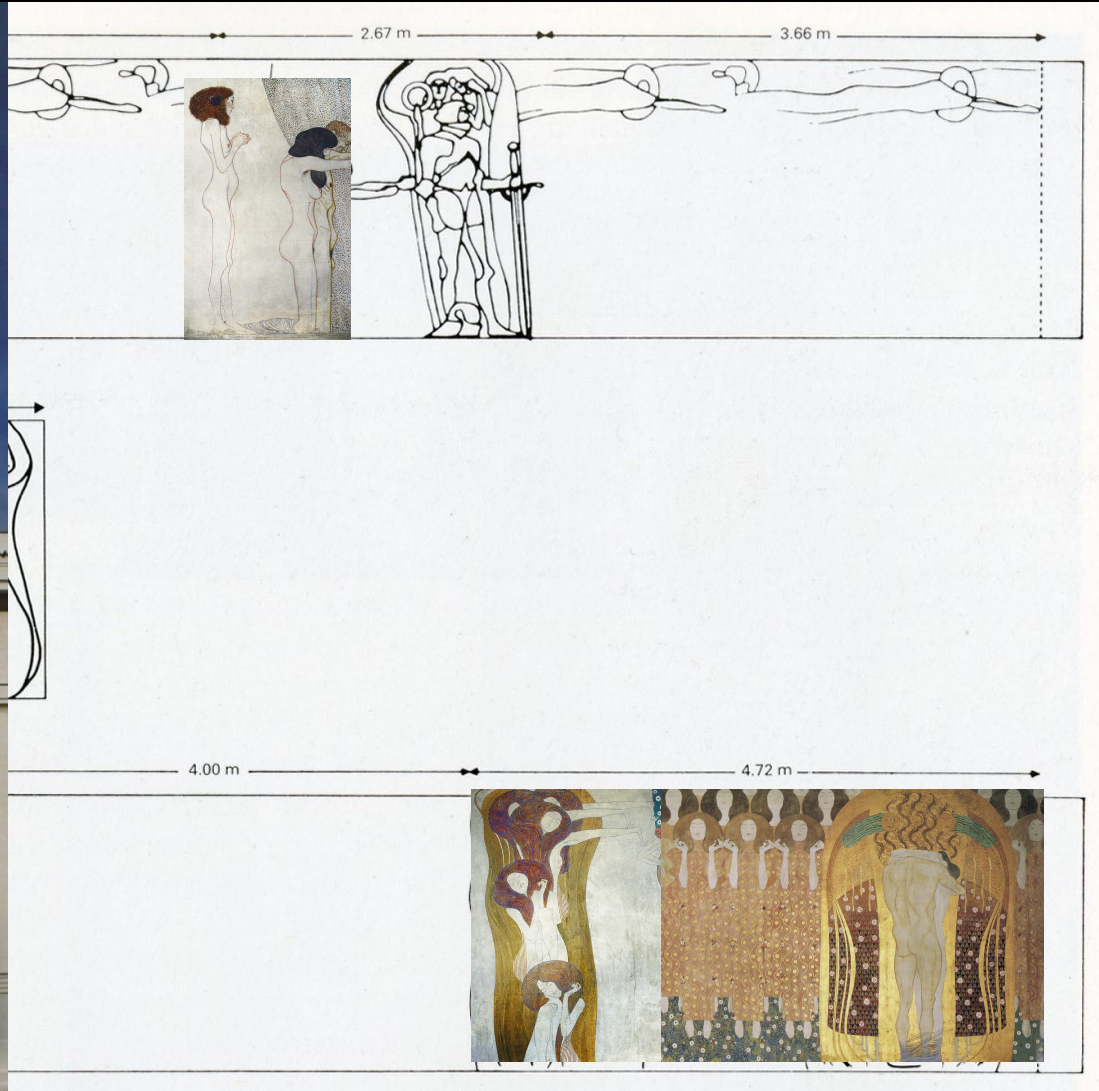


Koloman Moser, *Ver Sacrum*, 1899. Die in sechs Jahrgängen (1898–1903) erschienene Zeitschrift *Ver Sacrum* („heiliger Frühling“) war das offizielle Organ der Vereinigung bildender Künstler in Österreich.



Ignatius Taschner, Tapetenentwürfe mit amorphen Formen, 1903, Bleistift, Aquarellfarbe, Deckfarbe.







Gustav Klimt, Ce baiser au monde entier (Génies, baiser au monde et anges du paradis). Détail de: L'aspiration au bonheur trouve son apaisement dans la poésie. Frise de Beethoven. Panneau de droite. Exposition de la Sécession, Vienne (1902).



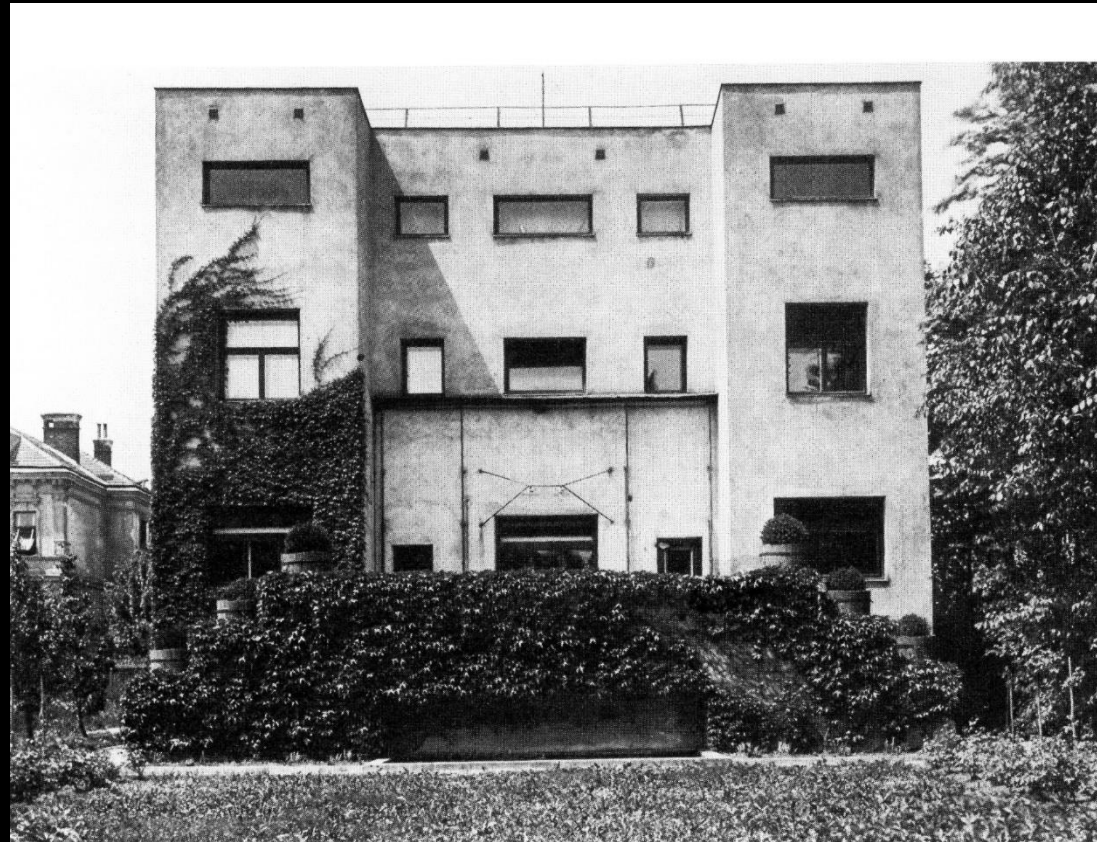
XIV. Kunstausstellung der Vereinigung
bildender Künstler , Secession, Wien 1902
linker Seitensaal.

„In der Lichthälfte des Bildes [,] ist ein Gewühl von blanken, stilistisch geborenen und doch drastisch pointierten Formen, von dämonisch bleichen, blutgeschminkten Frauengesichtern [...].“

Ludwig Hevesi, *Acht Jahre Secession*, Wien 1906, S. 392.



Henry van de Velde, Kunstschule. Treppenhaus. Innenansicht, Weimar, 1904 bis 1911.

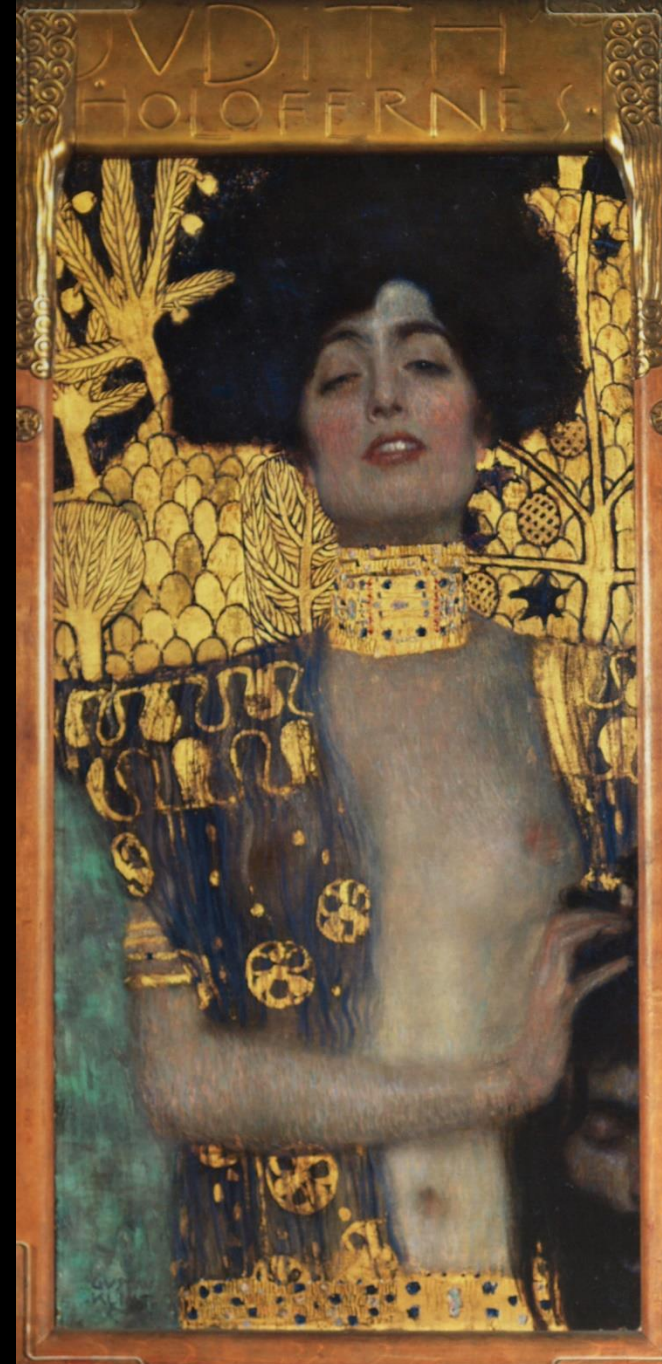


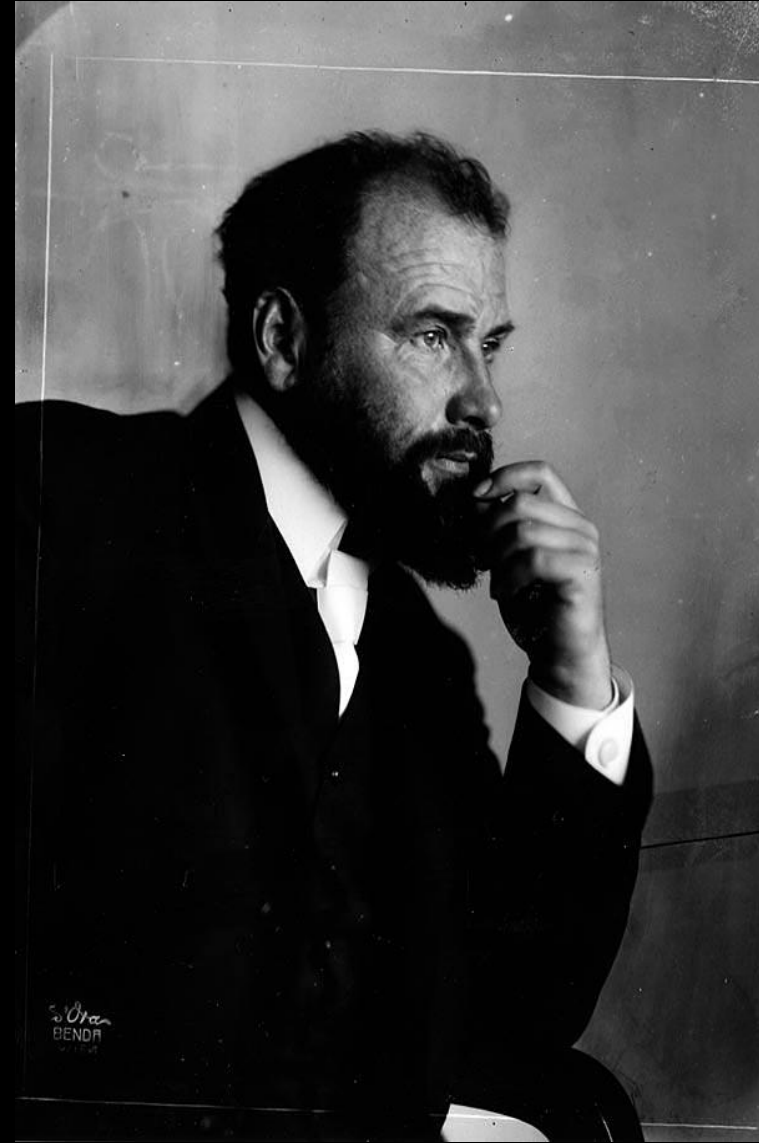
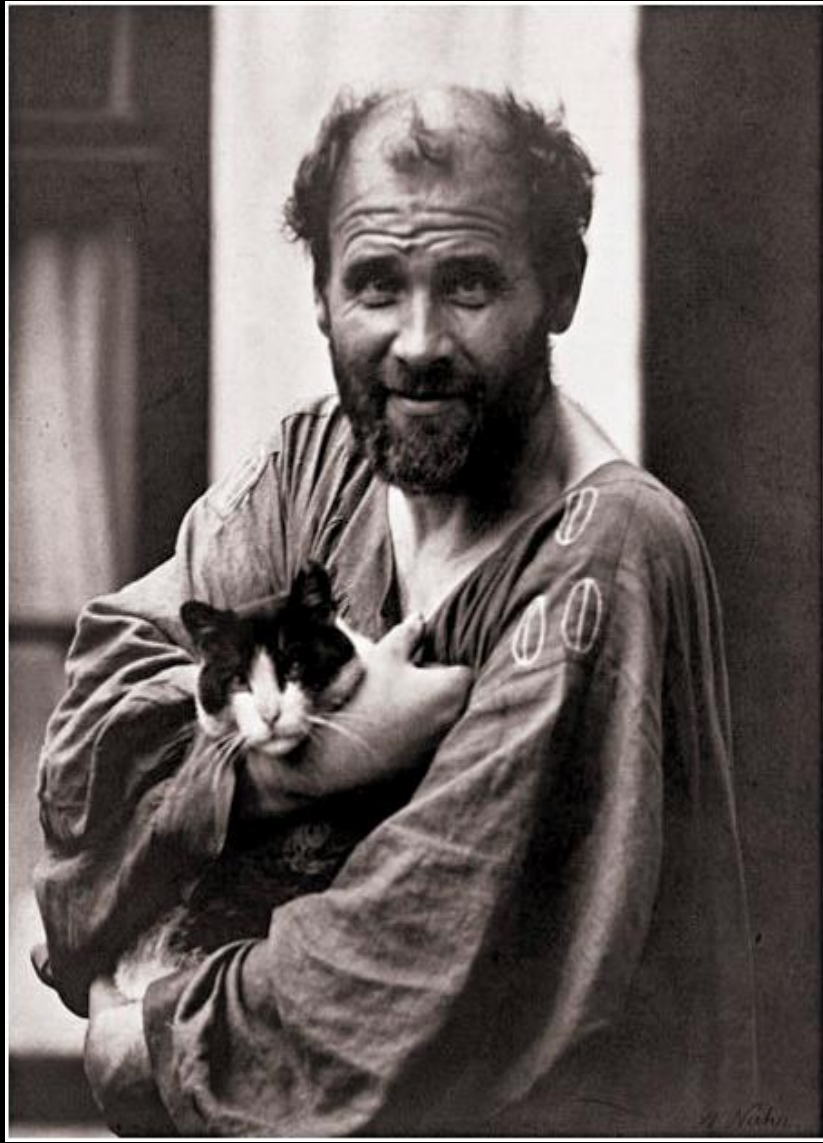
Adolf Loos (1870-1933), Haus Steiner, Wien, 1910.

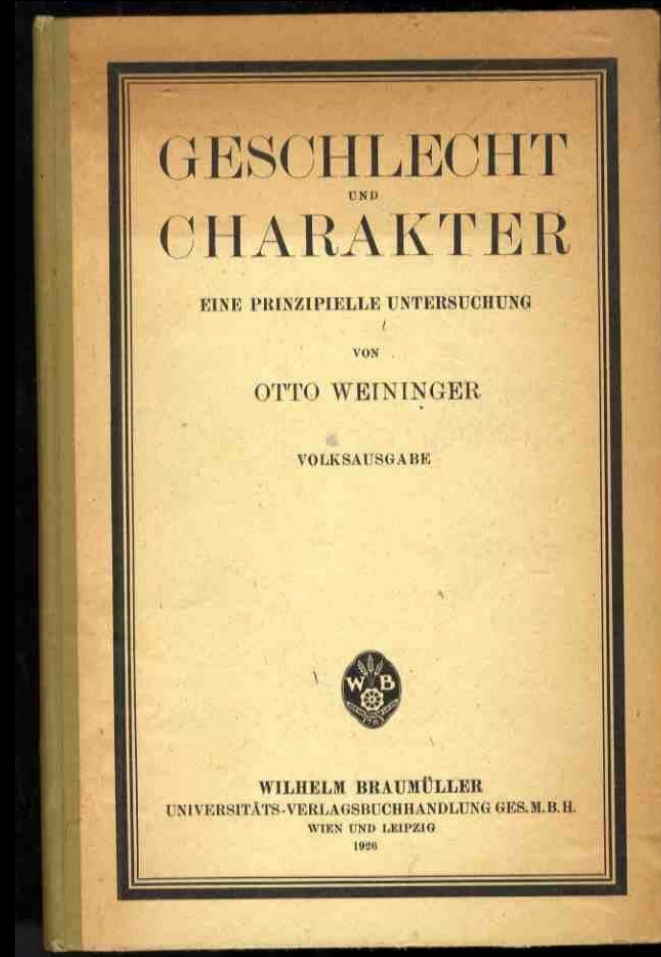


Otto WAGNER,
Postsparkasse, Georg-
Koch-Platz, Wien,
Extérieur. Façade. Fines
plaques de marbre fixées
au béton armé par des
boulons apparents en
aluminium, 1904 - 1906 /
1910 - 1912

Gustav Klimt,
(1862 –1918),
Judith I, 1901,
Wien, 84x42 cm.









Gustav Klimt, Der Kuß, Wien:
Österreichische Galerie, Öl auf Leinwand.